

Weltladentreffen Ost 2./3. Juli 2021

Liebe Engagierte in den Weltläden und Fair-Handels-Gruppen,

seit über einem Jahr fordert uns die Corona-Pandemie in unserem Alltag heraus. Viele Weltläden konnten zwischenzeitlich nicht wie gewohnt öffnen, Bildungsaktivitäten und Aktionen mussten ausfallen, viele Seminare und Treffen waren nur eingeschränkt oder online möglich. Schweren Herzens haben wir uns Anfang Mai dafür entschieden, das Weltladentreffen Ost online stattfinden zu lassen, da noch immer kein richtiges Ende der Krise abzusehen ist.

Für die Veranstaltung werden wir die Videosoftware Zoom nutzen, da mittlerweile viele damit vertraut sind. Wir haben das Programm aufgrund des Online-Formates verkürzt, aber trotzdem versucht, eine gute Mischung aus Angeboten zum Austausch und zur Information zusammen zu stellen. Kurz vor dem eigentlichen Treffen bieten wir euch eine besondere Kochshow!

Anmelden könnt ihr euch bis spätestens 23.6.2021 unter www.einewelt-sachsen.de/wltost2021. Kurz vor der Veranstaltung wird eine Mail mit allen wichtigen Informationen und Links zur Teilnahme versandt. Wir freuen uns, euch zu treffen, wenn auch nur im digitalen Raum, und hoffen auf einen anregenden Austausch.

Viele Grüße,
die Vorbereitungsgruppe

Programm

Freitag, 02.07.2021

- 17:00 Uhr **Kochshow** mit fair gehandelten Produkten - Eine Idee zum Nachahmen!
„Der digitale Ort, wo sich Solidarität, Faires Essen und der Spaß am gemeinsamen Kochen treffen“
Bitte bei der Anmeldung eintragen, Kochzutaten werden dann vorher zugesandt!
Mit Tanya und Tim (Eine Welt Netz Thüringen)
- 18:30 Uhr **Begrüßung** und Kennenlernen
- 19:00-20:30 Uhr Austausch im **Worldcafé** „Weltladenarbeit in besonderen Zeiten: was fordert heraus - woraus ziehen wir Kraft – wo wollen wir hin?“
- ab 20:30 Uhr **Abendprogramm** mit Musik, Liveschaltungen zu Produzent*innen, interessanten Gesprächen und **online „Bar“**

Samstag, 03.07.2021

- 9:00-9:45 Uhr Begrüßung und Plenum zum Thema „**Zukunft Weltladentreffen Ost**“
- 10:00-12:00 Uhr **1. Workshop-Phase**
- 12:00-14:00 Uhr **Mittagspause** → Möglichkeit zum Austausch im offenen Zoom-Raum ☺
- 14:00-16:00 Uhr **2. Workshop-Phase**
- 16:15-17:00 Uhr **Abschluss und Ausblick**

Workshops

Vormittag: 10:00 – 12:00 Uhr

Workshop 1: „Digitalisierung in der Bildungsarbeit“

Seit März 2020 erstellt hamburg mal fair digitale Lernsnacks zum Themengebiet Welthandel und globale Gerechtigkeit. Das können kleine Onlinequize, Indoor-Rallyes oder Audio-Aufgaben sein. Im Workshop werden verschiedene Anwendungen vorgestellt. Die Teilnehmenden können einzelne Lernsnacks ausprobieren und sich zu ihren Eindrücken austauschen. Zudem werden die Vor- und Nachteile bei der Erstellung und Nutzung einzelner Tools betrachtet. Im Fokus stehen die Fragen: Welche Anwendungen eignen sich besonders für den Themenbereich und wie können sie sowohl aus der Ferne als auch bei Präsenzveranstaltungen genutzt werden?

*Referent*in: Friederike Lang (hamburg mal fair)*

Workshop 2: Engagiert und ausgepowert?! Stress mit Achtsamkeit und den eigenen Ressourcen begegnen.

Die Arbeit im Weltladen ist anspruchsvoll. Oft lastet die Verantwortung auf wenigen Schultern und diejenigen, die sie tragen, haben auch noch andere Herausforderungen im Alltag zu meistern. Im Workshop geht es darum, wie wir Stress, Überforderung und Druck mit Achtsamkeit und unseren Ressourcen begegnen können, um gesund zu bleiben und einem Burnout vorzubeugen. Wir beschäftigen uns damit, wann und wo Stress bei uns auftritt, was dabei im Körper passiert und sammeln, was in überfordernden Situationen hilfreich sein kann. Einfache Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen für den Alltag runden das Seminar ab.

Referentinnen: Juliane Markov (Eine-Welt-Promotorin und Supervisorin) und Andrea Kiep (Fair-Handels-Beratung M-V und Wald-Achtsamkeitstrainerin)

Workshop 3: „Weltläden als Impulsgeber für eine solidarische Ökonomie“

In dem Workshop werden wir uns mit Ansätzen der solidarischen Ökonomie auseinandersetzen und Perspektiven des Fairen Handels auf die sozial-ökologische Transformation beleuchten. Im Anschluss werden wir uns fragen, was der Beitrag der Weltläden zum Wandel sein kann und mit wem ihr euch vor Ort vernetzen könnt.

*Referent*innen: Nicole Saile (Fair-Handels-Beratung Brandenburg / Weltladen-Dachverband) und Achim Franko (Fair-Handels-Beratung Thüringen / Weltladen-Dachverband)*

Nachmittag 14:00 – 16:00 Uhr

Workshop 4: Der Menschen Neue Kleider - Soziale und ökologische Herstellungsbedingungen in der weltweiten Textilindustrie. Hintergründe, Alternativen, Handlungsmöglichkeiten

In unserem Workshop wollen wir einerseits die bestehenden Bedingungen in der Textilindustrie aufdecken und andererseits Argumente für den Verkauf fair gehandelter Textilien in unseren Läden sammeln, mit Hintergrundwissen aufwerten und so strukturieren, dass sie in unserem Verkaufsalltag gut angewendet werden können. Darüber hinaus lernt Ihr Aktionsmöglichkeiten kennen, mit denen auch der "normalen Konsument*in" vermittelt wird, welche Auswirkungen die Globalisierung der Textilindustrie auf Umwelt und Sozialstrukturen in der Welt hat. Ihr nehmt an einem Workshop teil, der Bildungs- und Verkaufsarbeit miteinander vereint.

Referentinnen: Fabienne Winkler (Entwicklungspolitisches Netzwerk Sachsen) und Claudia Greifenhahn (LadenCafé aha GmbH)

Workshop 5: „Corona-Sprechstunde“ - Austausch über Herausforderndes und Stärkendes sowie über Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten

Die Weltläden haben herausfordernde Zeiten hinter sich. In der "Corona-Sprechstunde" gibt es Gelegenheit, sich über die Sorgen und Nöte auszutauschen, aber auch über das, was stärkend war und ist. Neben dem Blick zurück und auf die aktuelle Situation wird es im zweiten Teil um Zukunftsperspektiven und konkrete Handlungsmöglichkeiten für die Arbeit gehen. Dabei soll auch ermittelt werden, wo es Unterstützungsbedarf besteht. Der Workshop möchte, dass Aktive in den Weltläden Verbundenheit spüren und sich gegenseitig stärken, Impulse bekommen sowie Motivation für die weitere Arbeit mitnehmen.

*Ressource-Personen: Ulrike Pfütze (F.A.I.R.E. eG), Stefanie Krass (Weltladen-Dachverband),
Moderation: Jörg Werler (Eine Welt e.V. Leipzig)*

Workshop 6: Gesellschaftliche Spaltung – Neue Rechte, Alte Hetze?

In diesem Workshop wollen wir uns vor allem damit auseinandersetzen, wie man rechtem Gedankengut entgegen tritt. Wir wollen uns ein paar praktische Argumentationshilfen aneignen und uns damit beschäftigen, wo wir in der Weltladenarbeit überhaupt mit rechten Gedanken in Berührung kommen.

*Referent*innen: angefragt: FARN (Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz)*

Organisatorisches

Tagungsbeitrag:

20 € pro Person, ab der dritten Anmeldung aus einem Weltladen nur 5 € für jede weitere Person

Technisches:

Ihr benötigt einen Computer, Laptop oder Tablet mit funktionierender Kamera und Mikrofon (wenn verfügbar, ein Headset oder Kopfhörer vom Smartphone). Falls Ihr es nicht bereits getan habt, installiert bitte die kostenlose ZOOM-Software auf eurem Gerät.

Kontakt:

Sara Krause, Entwicklungspolitisches Netzwerk Sachsen e.V., Kreuzstraße 7, 01067 Dresden
Tel. 0351- 43837864, www.einewelt-sachsen.de/wltost2021,
E-Mail: wltost2021@einewelt-sachsen.de,

Gefördert durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, Katholischer Fonds und mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.